

432 / Januar 2010

## Dysenteriegefahr in der kälteren Jahreszeit besonders groß Restgülle im Stall als Krankheitsreservoir ausschalten!

**Für Schweinehalter ist es mittlerweile eine Selbstverständlichkeit, die Ställe sorgfältig zu reinigen und zu desinfizieren, bevor neue Tiere eingestallt werden.**

Trotzdem kommt es überraschend oft zu heftigen Ausbrüchen der Dysenterie. Die Erreger dieser Durchfallkrankheit, die Brachyspiren, werden durch die Reinigung und Desinfektion auf den Stalloberflächen zwar wirksam bekämpft, in der unter dem Spaltenboden lagernden Restgülle bleiben sie jedoch noch monatelang infektiös.

Die Wirkung der üblichen Desinfektionsmittel reicht nicht aus, um auch die Gülle zu hygienisieren. Doch damit nicht genug: Die auf der Gülleoberfläche in Massen schlüpfenden Fliegen übertragen die Brachyspiren dann wieder auf die Schweine und lösen auf diese Weise neue Dysenterie-Infektionen aus.

Die Lösung für dieses Problem heißt **Alzogur**. Dieses Biozid wird nach der Stallreinigung zur Behandlung der Restgülle über dem Spaltenboden verteilt und anschließend mit Wasser sorgfältig in den Güllekanal gespült. Es vernichtet darin die Brachyspiren und sorgt zusätzlich dafür, dass sich über mehrere Wochen aus der Gülle keine Fliegenlarven mehr entwickeln können. So werden durch das **Alzogur** nicht nur die Dysenterie-Erreger selbst sondern zugleich auch noch deren wichtigste Überträger ausgeschaltet. Das ist das Geheimnis der guten Wirkung von **Alzogur**. Deshalb gehört der Einsatz von **Alzogur** bei vielen Schweinehaltern mittlerweile zum festen Bestandteil des Hygienemanagements.

Haben Sie Interesse? Gerne senden wir Ihnen unsere kostenlose CD mit allen wichtigen Informationen zum Produkt **Alzogur®** zu.



JETZT NEU

### TEILKATALOG 4

Sie können den Katalog jederzeit online unter [www.quebag.de](http://www.quebag.de) einsehen oder einfach unter **08531.91790** anfordern.

### ANGEBOTE IM ONLINESHOP



**Halten Sie Ausschau.**

Unter <http://shop.quebag.de> finden Sie unsere Angebote. 5% Rabatt auf alle Bruder und RollyToys Spielwaren.

## Liebe Mitglieder, liebe Kunden

2009 geht dem Ende zu. Ein Jahr das wegen der Finanzkrise und der „neuen Grippe“ in die Geschichte eingehen wird. Die teilweise nicht kostendeckenden Preise für Veredelungsprodukte wie Fleisch, Ferkel und vor allem Milch werden den Landwirten im Gedächtnis bleiben. Zufriedenstellende Ernteergebnisse und moderate Rohstoffpreise im Energiebereich sowie bei Futtermittel schlugen dagegen positiv zu Buche.

Alternative Energien haben sich zu einer wichtigen Einnahmequelle für viele Betriebe entwickelt und hat die Veredelungswirtschaft etwas in den Hintergrund gedrängt. Es stellt sich die Frage, wie wird sich das im nächsten Jahr weiterentwickeln?

Zum Jahreswechsel dürfen wir Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue danken. Wir werden jedenfalls wieder alles daran setzen, für Sie ein leistungsstarker und schlagkräftiger Partner zu bleiben. Selbstverständlich bemühen wir uns auch in Zukunft, Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

**Wir wünschen Ihnen für das Weihnachtsfest frohe und gesegnete Tage und für das Neue Jahr Gesundheit und viel Erfolg.**

*Hans Jodlbauer*

Hans Jodlbauer

1. Vorstand

*Maria Schlotterer*

Maria Schlotterer

2. Vorstand

mit allen Mitarbeitern

### GESCHLOSSEN

30. + 31. DEZEMBER 2009

### ÖFFNUNGSZEITEN

AB SAMSTAG, 02.01.2010

TIPP

### IN DER PRAXIS BESTÄTIGT

Bessere Aufzuchtleistungen mit **Supp-Le-Milk System** und **Primary Ferkelfutter!**

